

# STADT VOERDE (Niederrhein)

## Jugendhilfeausschuss

### ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 3. Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
am Mittwoch, 02.06.2021, 17:00 Uhr bis 18:21 Uhr  
im Großen Sitzungssaal Raum 101 des Rathauses

---

### Anwesenheiten

#### Vorsitz:

Seelig, Walter

#### Anwesend:

##### **SPD-Fraktion**

Kolbe, Tanja  
Rühl, Greta  
Schwarz, Ulrike  
Lemm, Doris

vertritt Lemm, Bastian (SPD)

##### **CDU-Fraktion**

Bußmann, Ines  
Duchewitz, Jessica

##### **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Rohr, Gabriele Maria

##### **FDP-Fraktion**

Pöggel, Doris

##### **Ohne Fraktion**

Koc, Hatice  
Mehring, Nicole  
Rütten, Jörg  
Seidenstücker, Nicole

vertritt Schwedtmann, Alexandra ()  
vertritt Haarmann, Dirk ()  
vertritt Weßler, Christoph ()

Hanitzsch-Hoer, Jana	(Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII)
Parnitzke, Christian	(Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII)
Tiemann-Höse, Tamara	(Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII)

#### Mitglieder mit beratender Stimme:

Grans, Volker	(Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (3) AG KJHG)
Ivens, Markus	(Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (3) AG KJHG)
van Meerbeck, Michael	(Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG)
Dr. Vossenkämper, Rolf	(Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG)
Wilhelm, Ebruh	(Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG)

#### Entschuldigt fehlten:

Frütel, Holger  
Gehling, Markus

Groß, Rainer  
Menzel, Andreas  
Meybohm, Manfred  
Haarmann, Dirk  
Lemm, Bastian (SPD)  
Schwedtmann, Alexandra  
Weßler, Christoph

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Heller	Fachbereichsleiter 2 – Soziales und Jugend-
Herr Kropp-Hoffmann	Fachdienstleiter 2.3
Frau Wißenberg	Sachbearbeiterin 2.3
Frau Uhl	Schriftführerin

Gäste: 5

**Öffentliche Sitzung**

Zur Geschäftsordnung

- a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b Feststellung der Tagesordnung
- c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW
- d Einführung und Verpflichtung von sachkundigen Bürgern/Bürgerinnen

**Tagesordnung**

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 24.02.2021
- 3. Besetzung des Jugendhilfeausschusses (17/171 DS)
- 4. Bekämpfung der Sucht und des Drogenmissbrauchs durch die Sucht- und Drogenberatungsstellen im Kreis Wesel hier: Vorstellung der Arbeit (17/179 DS)
- 5. Jahresbericht der Drogenberatungsstelle des Diakonischen Werkes Dinslaken (mündlicher Vortrag)
- 6. Jahresbericht zum Bestand und Ausbau der frühen Hilfen sowie der Präventionskette in der Stadt Voerde (mündlicher Vortrag)
- 7. Jugendhilfeplanung im Bereich der "Kindertagesbetreuung" in der Stadt Voerde (17/104 DS  
1. Ergänzung)  
hier: Aktualisierung der Bedarfs- und Maßnahmenplanung für die Jahre 2021/22 ff.

8. Maßnahmenplanung zur bedarfsgerechten Versorgung in der Kindertagesbetreuung (17/192 DS)  
hier: Aufhebung einer Bauträgerentscheidung zur Errichtung einer Kindertagesstätte auf dem Gelände der evangelischen Kirchengemeinde Götterswickerhamm an der Grünstraße
9. Neubau Kita Grünstraße; (17/193 DS)  
hier: Bauplanung und Abwicklung
10. Neubau Kita Spellen; hier: Festlegung der Bauweise (17/162 DS)
11. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung (17/196 DS)  
hier: Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der Kindertagesbetreuung (einschließlich der Kindertagespflege) und im Rahmen des Offenen Ganztages im Zuge von COVID-19 für die Monate Mai und Juni 2021
12. Darstellung des diesjährigen KiFeta-Programmes (mündlicher Vortrag)
13. Sachstand Jugendbeirat  
(mündlicher Vortrag)
14. Mitteilungen der Verwaltung
15. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

# Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende Herr Seelig eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Zuhörer und die Vertreter der Presse.

## Öffentliche Sitzung

### Zur Geschäftsordnung

#### **a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Seelig stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses/Stadtrates gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

#### **b Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird gem. § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

#### **c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW**

Herr Seelig stellt fest, dass bei keinem Rats-/Ausschussmitglied der Tatbestand eines Ausschließungsgrundes gem. §§ 31, 43 Abs. 2 und 50 Abs. 6 GO NRW erfüllt ist.

#### **d Einführung und Verpflichtung von sachkundigen Bürgern/Bürgerinnen**

Herr Seelig vereidigt die Mitglieder, die in der konstituierenden Sitzung des Jugendhilfeausschusses nicht anwesend waren.

## Tagesordnung

### **1. Einwohnerfragestunde**

Keine

### **2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 24.02.2021**

Die Niederschrift vom 24.02.2021 wird zur Kenntnis genommen.

### **3. Besetzung des Jugendhilfeausschusses**

**17/171 DS**

Nach kurzer Einführung durch den Vorsitzenden Herrn Seelig empfiehlt der Jugendhilfeausschuss den nachfolgenden Beschluss:

**Der Rat bestellt in den Jugendhilfeausschuss als beratende Mitglieder**

**Mitglied**

Tim Stahlmecke  
Manuela Wichmann

Die PARTEI  
WGV

**Stellvertreter/in**

Christine Holland  
Daniela Garden-Schubert

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

**4. Bekämpfung der Sucht und des Drogenmissbrauchs durch die Sucht- und Drogenberatungsstellen im Kreis Wesel hier: Vorstellung der Arbeit 17/179 DS**

Herr Kropp-Hoffmann berichtet, dass die Drucksache umfassend die Arbeit der Sucht- und Drogenberatungsstellen im Kreis Wesel vorstellt. Diesbezüglich verweist er auf den Tagesordnungspunkt 5, in dem die Drogenberatungsstelle des Diakonischen Werkes Dinslaken als unmittelbarer Kooperationspartner der Stadt Voerde ihre Arbeit in diesem Segment vorstellen wird.

**Der Jugendhilfeausschuss nimmt die als Anlage zu dieser Drucksache beigefügte Verwaltungsvorlage des Kreises Wesel zur „Bekämpfung der Sucht und des Drogenmissbrauchs durch die Sucht- und Drogenberatungsstellen im Kreis Wesel - hier: Vorstellung der Arbeit“ vom 02.02.2021 zur Kenntnis.**

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**5. Jahresbericht der Drogenberatungsstelle des Diakonischen Werkes Dinslaken (mündlicher Vortrag)**

Die Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes Dinslaken, Frau Mehring, sowie die Teamkoordinatorin der Drogenberatungsstelle, Frau Biederbeck, stellen ihre Arbeit anhand eines Jahresberichtes vor. Sie berichten insbesondere über die Herausforderungen während der Corona-Pandemie und erläutern die aus den einhergehenden Einschränkungen resultierenden neu konzipierten Beratungsformen. Darüber hinaus berichten sie von zahlreichen Beratungsanfragen besorgter Eltern im Hinblick auf das mediale Suchtverhalten ihrer Kinder. Diesbezüglich stellen sie fest, dass die personellen Ressourcen der Beratungsstelle nicht ausreichen, um diesen Bedarf zu befriedigen. Der Jahresbericht ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

**6. Jahresbericht zum Bestand und Ausbau der frühen Hilfen sowie der Präventionskette in der Stadt Voerde (mündlicher Vortrag)**

Frau Wißenberg gibt anhand einer Power-Point-Präsentation einen fachlichen Einblick in den Bestand und Ausbau der frühen Hilfen und Präventionsketten der Stadt Voerde. Zum Abschluss ihrer Präsentation weist sie insbesondere auf die neu aufgelegte Broschüre „Familienkompass der Stadt Voerde“ sowie auf das Internetportal „familienkompass-voerde.de“ hin. Hier können sich alle Bürger\*innen sowie Fachkräfte einen genauen und aktuellen Überblick über das Angebot der frühen Hilfen in Voerde und Umgebung beschaffen. Die Power-Point-Präsentation und der entsprechende Jahresbericht sind als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

7. **Jugendhilfeplanung im Bereich der "Kindertagesbetreuung" in der Stadt Voerde** **17/104 DS**  
**1. Ergänzung**  
**hier: Aktualisierung der Bedarfs- und Maßnahmenplanung für die Jahre 2021/22 ff.**

Herr Heller führt in die Thematik ein und verweist auf die entsprechende ausführliche Berichterstattung in der Jugendhilfeausschusssitzung vom 24.02.2021. Er erläutert, dass die aktuelle Drucksache diesbezüglich nur minimale Veränderungen aufweist.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die als Anlage zur 1. Ergänzung zur Drucksache Nr. 17/104 beigefügte Aktualisierung der Bedarfs- und Maßnahmenplanung zur Kindertagesbetreuung im Bereich der Stadt Voerde für das Kindergartenjahr 2021/22 ff. zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

8. **Maßnahmenplanung zur bedarfsgerechten Versorgung in der Kindertagesbetreuung** **17/192 DS**  
**hier: Aufhebung einer Bauträgerentscheidung zur Errichtung einer Kindertagesstätte auf dem Gelände der Evangelischen Kirchengemeinde Götterswickerhamm an der Grünstraße**

Herr Rütten erläutert den bisherigen Verlauf dieser Maßnahme und erklärt die Gründe, die zu einem Wechsel in der Bauträgerschaft geführt haben.

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt den nachfolgenden Beschluss:

**Die Beschlusslage zu Nummer 3 aus der Drucksache 16/ 943 DS 1. Ergänzung wird aufgehoben. Die Stadt Voerde wird das Bauvorhaben in eigener Zuständigkeit realisieren.**

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

9. **Neubau Kita Grünstraße;** **17/193 DS**  
**hier: Bauplanung und Abwicklung**

Herr Heller führt in die Thematik ein und erläutert, dass in dieser Drucksache alle Informationen bezüglich der baulichen Gestaltung der neuen Kindertageseinrichtung enthalten sind.

Herr Seelig ergänzt, dass der Jugendhilfeausschuss diese Drucksache nur zur Kenntnis nimmt und alle weiteren Details im Bau- und Betriebsausschuss am 17.06.2021 besprochen werden.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den nachfolgenden Beschluss zur Kenntnis:

**Der Bau- und Betriebsausschuss stimmt der vom Architekturbüro Eberl & Lohmeyer für den Neubau der Kita Grünstraße entworfenen Bauplanung (Entwurf) mit der in der Projektbeschreibung erläuterten Bauweise (konventioneller Massivbau) zu.**

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**10. Neubau Kita Spellen; hier: Festlegung der Bauweise 17/162 DS**

Nach kurzer Einführung hebt Herr Heller hervor, dass es gemäß der Beschlusslage im Bau- und Betriebsausschuss zunächst beabsichtigt gewesen sei, einer Holzbauweise den Vorrang zu geben. Aufgrund der stark ansteigenden Holzpreise und zu erwartende Lieferverzögerungen wird die Kindertageseinrichtung nun in Massivbauweise errichtet. Hier wird einer gesicherten Perspektive im Hinblick auf Kosten und Fertigstellung der Vorrang gegeben.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den nachfolgenden Beschluss zur Kenntnis:

**Der Bau- und Betriebsausschuss stimmt der Bauausführung der Kita Spellen in Massivbauweise zu.**

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**11. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung 17/196 DS  
hier: Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern  
in der Kindertagesbetreuung (einschließlich der Kindertagespflege)  
und im Rahmen des Offenen Ganztages im Zuge von COVID-19 für  
die Monate Mai und Juni 2021**

Herr Heller berichtet, dass der Dringlichkeitsentscheidung ein Vorschlag der Landesregierung zugrunde liegt. Eine Einigung mit dem Städte- und Gemeindebund steht noch aus. Im Hinblick auf die belastete Situation für die Eltern in den letzten Monaten ist hier frühzeitig eine Entscheidung herbeizuführen.

Herr Rütten weist darauf hin, dass die Stadt Voerde in Vorleistung geht, da die Landesregierung noch keine Übernahme der ausfallenden Elternbeiträge zugesichert hat.

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt den nachfolgenden Beschluss:

**Die nachfolgende, entsprechend § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW genehmigt:**

**„Die Stadt Voerde (Niederrhein) setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzungen für die Inanspruchnahme von**

- **Angeboten zur Förderung von Kindertagespflege gemäß §§ 22, 23 und 24 Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) sowie § 1 Absatz 1, 3, 4, 13, 17 Kinderbildungsgesetz (KiBiz),**
- **Angeboten zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen gemäß § 22, 22a, und 24 SGB VIII sowie § 1 Absatz 1, 3, 13ff, 18 ff KiBiz,**

- **Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I“ (BASS 12-63 Nr. 2)**

**im und für den Zeitraum vom 01. Mai bis 30. Juni 2021 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Betreuung in Anspruch genommen wird.“**

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenenthaltung(en)

## **12. Darstellung des diesjährigen KiFeta-Programmes (mündlicher Vortrag)**

Herr Kropp-Hoffmann stellt anhand einer Power-Point-Präsentation das geplante Kinderferientage-Programm vor. Diese wird der Niederschrift als Anlage beigefügt. Er weist darauf hin, dass die aus der Corona-Pandemie resultierenden Einschränkungen die Ausgestaltung dieses Programmes wiederum erschwert haben. Trotz allem ist es im Zusammenwirken aller Akteure gelungen, ein facettenreiches Programm aufzustellen. Dieses ist so konzipiert, dass die Teilnehmer\*innen-Anzahl bei dem überwiegenden Teil der Veranstaltungen aufgestockt werden kann, sofern eine weiter zurückgehende Inzidenz dies zulässt.

## **13. Sachstand Jugendbeirat (mündlicher Vortrag)**

Herr Heller berichtet, dass die Verwaltung derzeit sowohl den aus der Drucksache 17/42 „Einrichtung eines Jugendbeirates“ resultierenden Prüfungsauftrag bearbeitet als auch dem gesetzlichen Auftrag folgt, den Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Voerde fortzuschreiben. Im Rahmen dieser Fortschreibung hat sich die Verwaltung dazu entschlossen, in der Zielgruppe der Jugendlichen in Voerde abzufragen, welche Ideen und Vorstellungen diese für ihre Beteiligung an kommunaler Jugendpolitik haben. Bei der Entwicklung dieser fachlichen Vorgabe hat sich die Verwaltung durch externe Fachleute des Landesjugendamtes und des Landesjugendringes beraten lassen. Insbesondere betonen sie, dass kommunale Jugendpolitik nicht nur in Form eines Gremiums, z.B. Kinder- und Jugendparlament oder vergleichbar Jugendbeirat institutionalisiert werden sollte, sondern als vielfältige Angebotspalette unterschiedlicher Beteiligungsformen gestaltet werden muss. Dabei kommt auch eine ausreichende Finanzausstattung einer solcher Maßnahme eine besondere Bedeutung zu.

Diese Vorgehensweise ist den jugendpolitischen Sprecher\*innen der Ratsfraktionen im Rahmen eines Runden Tisches am 26.05.2021 unter Beteiligung eines Referenten des Landesjugendringes sowie eines Vertreters der offenen Jugendarbeit in Voerde vorgestellt worden und hat deren Zustimmung gefunden.

Die Umsetzung dieses Verfahrens wird im Anschluss der diesjährigen Sommerferien beginnen und soll durch einen Arbeitskreis aus Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses sowie Träger bzw. Verbandsvertreter\*innen begleitet werden.



## 14. Mitteilungen der Verwaltung

a) Herr Heller berichtet, dass die Landesregierung vor dem Hintergrund der Missbrauchsgeschehnisse in der Stadt Lügde beschlossen hat, die Prävention und Beratung im Bereich „Sexueller Missbrauch“ landesweit zu verbessern. Diesbezüglich beabsichtigt das Land, bis zu 55 Stellen im Bereich der Prävention und Beratung landesweit zu fördern. Ausgehend von einer entsprechenden Abstimmung der Jugendämter im Kreis Wesel haben die Caritasverbände Dinslaken-Wesel, Moers-Xanten und der Kreises Wesel als Träger von Erziehungsberatungsstellen Interesse am Antragsverfahren signalisiert und werden ein gemeinsames Konzept erstellen. Dieses wird dem Jugendhilfeausschuss im dritten Sitzungslauf vorgestellt.

b) Herr Seelig berichtet, dass der neue Kinderspielplatz am „Haus Voerde“ am 31.05.2021 offiziell eröffnet worden ist.

c) Herr Seelig informierte Frau Koc, Vertreterin des Integrationsrates, dass ihr Antrag im Hinblick auf Förderung junger Flüchtlinge bei ihm eingegangen ist und er ihn an die Verwaltung weitergeleitet hat.

## 5. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Keine

Vorsitzender Walter Seelig schließt die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 18:21 Uhr.

Vorsitzender

Walter Seelig

Schriftführerin

Theresa Uhl

# TÄTIGKEITSBERICHT DROGENBERATUNG 2020

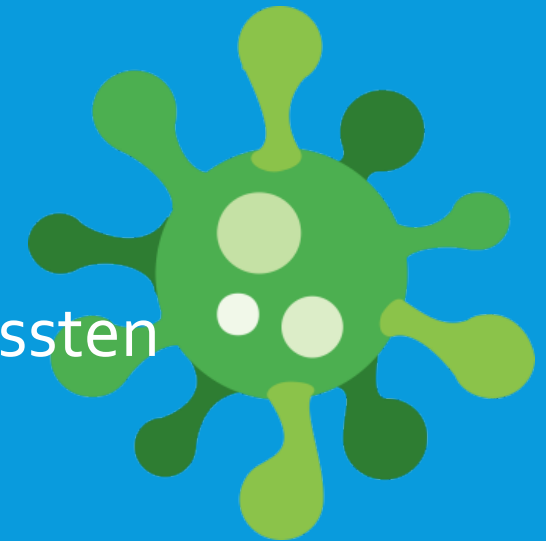


Christina Biederbeck, Teamkoordination Drogenberatung

# TÄTIGKEITSBERICHT DER DROGENBERATUNG 2020



- **Veränderungen durch die COVID- 19 Pandemie**
- Erstellung eines umfangreichen Hygienekonzepts
- Neue Formen der Beratung ( Video-;Telefon-; und E-Mailberatung, „walk and talk“)
- vermehrt Fälle akuter Kriseninterventionen
- Präsenzveranstaltungen im Bereich Prävention mussten (teilweise) ausgesetzt werden



# Tätigkeitsbericht der Drogenberatung 2020



In 2020 wurden insgesamt:

**1813** Personen erreicht

Es fanden **2249** Beratungsgespräche statt  
und  
es wurden **42** Präventionsangebote  
durchgeführt



# Tätigkeitsbericht der Drogenberatung 2020



## BERATUNG

Klienten gesamt: **583**

davon aus Voerde: **163**

substituierte Personen: **143**

Einmalberatungen: **363**

(Cannabis, Amphetamine, Medien)



# Tätigkeitsbericht der Drogenberatung 2020



## PRÄVENTION

Endadressaten: **390**

Multiplikatoren: **140**

Beispielveranstaltungen:



14 Teilnehmerinnen



ENTER

IT!

DER MEDIEN-PARCOURS FÜR SCHULKLASSEN

Stufe 7, Gymnasium Voerde

# Tätigkeitsbericht der Drogenberatung 2020



## PRÄVENTION

Ausblick:

- veränderte Mediennutzung: Medienabhängigkeit (JIM-Studie)
- „Whats app“ Sprechstunde für Kinder und Jugendliche
- weitere Anpassung/Entwicklung von analogen zu digitalisierten Angeboten für die Suchtprophylaxe



# TÄTIGKEITSBERICHT DER DROGENBERATUNG 2020



## ▪ BERATUNG

### ▪ Ausblick:

- „Blended Counseling“ (organisierte Mischform aus Offline- und Onlinekommunikation)
- weiterhin erhöhte Rückfall- und Krisenintervention
- ärztliche Versorgungslage in der Substitution ist angespannt (Kreis Wesel)
- Landesprogramm für suchtmittelabhängige Wohnungslose wird fortgeführt
- Kinder aus suchtbelasteten Familien





# Tätigkeitsbericht der Drogenberatung 2020



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



# Jahresbericht zum Bestand und Ausbau der Frühen Hilfen sowie der Präventionskette der Stadt Voerde

Fachbereich 2 Soziales und Jugend  
S. Wißenberg



# Inhalt

1. Einleitung
2. „Frühe Hilfen“
3. Angebote der Frühen Hilfen bis zum 3. Lebensjahr in Voerde
4. Netzwerkarbeit „Frühe Hilfen“
5. Finanzielle Aufwendungen zur Finanzierung der „Frühe Hilfen“
6. Schlusswort



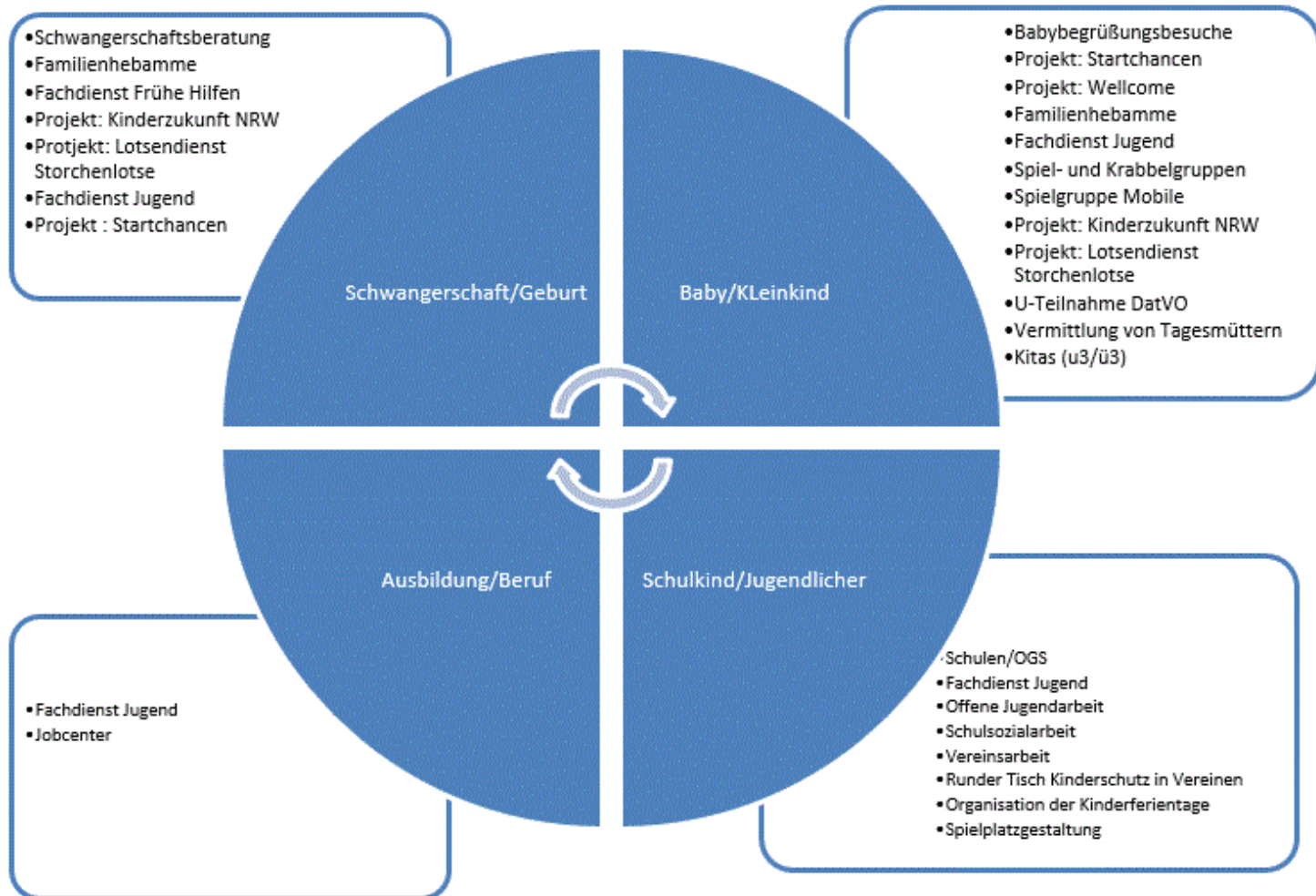
# 1. Einleitung

Vor dem Hintergrund der veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen in Bezug auf den Kinderschutz und den zunehmenden Anforderungen im Arbeitsbereich „Allgemeine Soziale Dienste“ (ASD) – insbesondere im Kontext von Kindeswohlgefährdungen – hat die Stadt Voerde in den zurückliegenden Jahren mehrere pädagogische, organisatorische und personelle Maßnahmen mit dem Ziel umgesetzt, ein wirkungsvolles System zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Kindesvernachlässigung und – misshandlung unter Berücksichtigung der regionalspezifischen Gegebenheiten und vorhandenen Ressourcen in Voerde vorzuhalten.

→ Arbeitsbereich „Präventiver Kinder- und Jugendschutz“



## Präventionskette der Stadt Voerde



Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 02.06.2021



## 2. „Frühe Hilfen“

Die diesbezügliche **Begriffsbestimmung erfolgt durch das „Nationale Zentrum Frühe Hilfen“ (NZFH)**. Das NZFH wurde im Jahr 2007 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Kooperation mit dem Deutschen Jugendinstitut (DJI) im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) eingerichtet. Es ist seit seiner Gründung mit verschiedenen Aufgaben betraut, um die Weiterentwicklung der Frühen Hilfen in Deutschland zu unterstützen.



# Gesetzliche Grundlagen

Die Angebote, Maßnahmen sowie die Netzwerkarbeit der Frühen Hilfen werden insbesondere innerhalb folgender rechtlicher Rahmenbedingungen definiert:

- UN Kinderrechtskonvention Art. 19 „Schutz vor Gewaltanwendung, Misshandlung und Verwahrlosung“
- Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland Art. 6 Abs. 2 und 3 (staatliches Wächteramt und Elternverantwortung)
- SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe - § 16 „Allgemeine Förderung und Erziehung in der Familie“



- Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz – BkiSchG) (Artikelgesetz) hier insbesondere:

Artikel 1 Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)

§ 1 Kinderschutz und staatliche Mitverantwortung

§ 2 Information der Eltern über Unterstützungsangebote in Fragen der Kindesentwicklung

§ 3 Rahmenbedingungen für verbindliche Netzwerkstrukturen im Kinderschutz

§ 4 Beratung und Übermittlung von Informationen durch Geheimnisträger bei Kindeswohlgefährdung





# Zielsetzung und Zielgruppe

## Zielsetzung:

- Die bereits bestehenden Maßnahmen, Angebote und Netzwerke im Bereich der Frühen Hilfen sollen mit dem Ziel weiterentwickelt werden, den Schutz von Kindern aus besonders belasteten Familien vor Vernachlässigung und Misshandlung insbesondere durch die Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern und die Entlastung des Familiensystems durch praktische Unterstützung im Alltag zu verbessern.
- Mittelfristig sollen dadurch die Anzahl der Interventionen des Jugendamtes nach §§ 27ff. SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) die zu einer Trennung des Kindes/der Kinder von den Eltern führen und kostenintensive ambulante oder stationäre Maßnahmen der Jugendhilfe zur Folge haben, gesenkt werden.

## Zielgruppe:

- Familien bzw. Mütter ab Beginn der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.



## 3. Angebote der Frühen Hilfen bis zum 3. Lebensjahr in Voerde

- **Voerder Elternservice und Babybegrüßungsbesuche**
  - 3 päd. Mitarbeiterinnen des Jugendamtes
  - Bei allen Fragen ab Beginn der Schwangerschaft rund um das Leben mit Kinder in Voerde. Beratungsgespräche bereits i.d. Schwangerschaft möglich.
  - Durchführung von Babybegrüßungsbesuchen nach der Geburt des Kindes.
- **Netzwerk Kinderzukunft (Initiiert von der Landesregierung und IMO)**
  - Marien-Hospital Wesel, Bethanien und St. Josef-Hospital in Moers
  - Eine Koordinatorin führt in der Klinik ausführliche Gespräche mit den (werdenden) Müttern und bietet bei Bedarf zielgerichtete Hilfen an.
- **Lotsendienst „Storchenlotse“**
  - St. Vinzenz-Hospital Dinslaken
  - Eine Lotsin führt in der Klinik ausführliche Gespräche mit den (werdenden) Müttern und bietet bei Bedarf zielgerichtete Hilfen an.



- **Startchancen**

- AWO Kreisverband Wesel e.V.
- Beratung, Begleitung und Unterstützung von Schwangeren, werdenden Eltern und Familien mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr.
- 1 Diplom-Pädagogin, überwiegend Hausbesuche
- Stundenaufstockung zum 01.08.2020 von 6,31 Std./Woche auf 10 Std./Woche.

- **Familienhebamme**

- AWO Kreisverband Wesel e.V.
- Niederschwelliges Hilfsangebot für Frauen ab Beginn der Schwangerschaft bis längstens zum Ende des ersten Lebensjahres des Kindes
- Das Angebot richtet sich an Familien und Alleinerziehende, die aufgrund ihrer Lebenssituation eine erweiterte psychosoziale Begleitung wünschen oder benötigen.
- 1 Familienhebamme, überwiegend Hausbesuche
- 9,5 Std. / Woche



- **Wellcome**

- Diakonisches Werk des evangelischen Kirchenkreises Dinslaken
- Niedrigschwelliges Unterstützungsangebot für Eltern mit Babys bis zum 1. Lebensjahr.
- Es bietet Eltern, die nicht über ein gut funktionierendes soziales Unterstützungsnetzwerk verfügen, ein professionell organisiertes Netzwerk aus geschulten Ehrenamtlichen, die in vielfältiger Weise beraten, unterstützen und fördern können.

- **Mutter-Kind-Spielgruppe „Mobilé“**

- Jugendamt Voerde, Jugendzentrum Voerde
- Für junge Mütter/junge Eltern bis 25 Jahren mit ihren Kindern bis 2 Jahren.
- An drei Vormittagen in der Woche.
- Durchführung durch eine pädagogische Fachkraft.
- Allg. Beratung und Unterstützung bei Anträgen, gemeinsames gesundes Frühstück/Austausch, freies Spielen und Spielangebote im Gruppenraum.



- **Verbesserung des Gesundheitsschutzes in Familien (U-TeilnahmeDatVo)**
  - Jugendamt Voerde
  - Seit 2008 müssen Kinderärzte per Verordnung (Land NRW) anzeigen, ob die Kinder an den Vorsorgeuntersuchungen (U1-U9) teilgenommen haben.
  - Ziel ist die frühzeitige Erkennung von möglichen Kindeswohlgefährdungen.
  - Wenn trotz schriftlicher Erinnerung an die Eltern, die entsprechende U-Untersuchung nicht erfolgt, wird das Jugendamt informiert.
  - Nach der Meldung wird überprüft, ob gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung vorliegen und welche Maßnahmen notwendig und geeignet sind, diese abzuwenden.

**Ziel aller Angebote ist die frühe Förderung von Kindern und die Vermeidung von Entwicklungsverzögerungen und Gefährdungen.**



## 4. Netzwerkarbeit „Frühe Hilfen“

- **Kreisweites Netzwerk „Frühe Hilfen“**
  - Gründung 2012 (Kreis Wesel mit den im Kreisgebiet ansässigen Stadtjugendämtern) vor dem Hintergrund des § 3 des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG).
  - Zielsetzung: Transparenz und Information über Angebote, Zielgruppe und Unterstützungsangebote zusammenbringen, Bedarfe ermitteln u.a..
  - Zielgruppe: Kreisweite Anbieter/-innen der frühen Hilfen.
  - Durchführung durch den AK „Schutz und frühe Förderung“ (2x/Jahr).
- **Arbeitskreis „Schutz und frühe Förderung“**
  - Er besteht aus den Koordinatoren/-innen der Frühen Hilfen der im Kreisgebiet ansässigen Stadtjugendämtern.
  - Es hat u.a. die Aufgabe das Netzwerk, sowie die Angebote der Frühen Hilfen im Kreis zu kennen, zu koordinieren und zusammenzubringen.
  - Trifft sich mind. viermal im Jahr.



- **Arbeitskreis „Frühe Hilfen Dinslaken, Voerde“**
  - Durchführung durch die Koordinatorinnen der Frühen Hilfen in Dinslaken und Voerde.
  - Zielsetzung: die Bedarfe vor Ort zu ermitteln, entsprechend zu beraten sowie sich zu aktuellen Themen auszutauschen.
  - Zielgruppe: Vertreter/-innen der Frühen Hilfen, die in Voerde und Dinslaken direkt mit den Familien zusammenarbeiten.
  - Trifft sich regulär 3x/Jahr.

Pandemiebedingt mussten die Netzwerktreffen in 2020 in Präsenz größtenteils ausfallen. Zum Teil wurden die Netzwerktreffen via Videokonferenzen durchgeführt oder es wurden Newsletter verschickt.



## 5. Finanzielle Aufwendungen zur Finanzierung der „Frühen Hilfen“

<b>Städt. Personal (39 Std./Woche)</b>	rd. 50.000 € (Personal- und Sachkosten)	Städt. Haushalt Produktbereich 1.100.36 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ Produktbereich 1.100.36.30 „Hilfe für junge Menschen und ihre Familien“
<b>Inhalt Babybegrüßungstaschen</b>	3.500 €	Spendenmittel
<b>Netzwerk Kinderzukunft</b>	846 €	erstmalig Gesamt aus dem städt. Haushalt Produktbereich 1.100.36.30 „Hilfe für junge Menschen und ihre Familien“
<b>Lotsendienst Storchelotse (09/2020 – 12/2020)</b>	4.392,72 € (Personal- und Sachkosten)	Städt. Haushalt Produktbereich 1.100.36.30 „Hilfe für junge Menschen und ihre Familien“
<b>Familienhebamme</b>	15.567 €	Bundesstiftung Frühe Hilfen
<b>Wellcome</b>	1.500 €	Bundesstiftung Frühe Hilfen
<b>Spielgruppe Mobilé</b>	30.240 €	Fördermittel ESF – Förderprogramm „Zusammen im Quartier – Kinder stärken – Zukunft sichern“
<b>Aktualisierung Broschüre „Familienkompass der Stadt Voerde, Erstellung und Marketing Onlineportal „Familienkompass-Voerde.de“</b>	6.046,48 €	Städt. Haushalt Produktbereich 1.100.36.30 „Hilfe für junge Menschen und ihre Familien“





## 6. Schlusswort

Grundsätzlich nehmen alle koordinierenden Fachkräfte der einzelnen Frühe Hilfen-Angebote an den regelmäßigen kreisweiten Netzwerktreffen sowohl auf Kreisebene als auch auf örtlicher Ebene teil und stehen bei Bedarf im engen Austausch mit den städtischen Kinderschutzfachkräften. Pandemiebedingt wurden die Netzwerktreffen in 2020 via Onlinevideokonferenzen durchgeführt.

Über die genannten Angebote hinaus bestehen innerhalb der Stadt Voerde vielfältige Beratungs- und Unterstützungsangebote, welche im Sinne der Frühen Hilfen tätig sind. Hierzu zählen beispielsweise Familienzentren, Kindertageseinrichtungen, Gynäkologen/-innen sowie Kinderärzte. Weitere Angebote wie z.B. Erziehungsberatungsstellen, Frühförderstellen, Schwangerschaftsberatungsstellen, Weidenkorb und weitere Kinder- und Jugendärzte stehen den Familien in den umliegenden Städten Dinslaken und Wesel sowie im kompletten Kreisgebiet zur Verfügung.



Eine für alle Bürger/-innen, sowie für Fachkräfte und weitere Interessierte zugängliche Übersicht über die Angebote der Frühen Hilfen bietet die Broschüre „Familienkompass der Stadt Voerde“ sowie das Internetportal „familienkompass-voerde.de“.



**FAMILIENKOMPASS**  
STADT VOERDE

Ich suche nach...  
Suchwort  
Thema  
Zielgruppe

Ich suche hier...  
Stadtteil/Ort  
Straße  
Ort

Alter  
Mehrsprachig

PLZ  
10 km Radius

Suchen

**Herzlich Willkommen!**

Schwangerschaft und Geburt eines Kindes markieren im Leben von Eltern und Geschwistern einen neuen Lebensabschnitt mit vielen bisher unbekanntem Herausforderungen. Die Stadt Voerde möchte Sie in dieser Zeit tatkräftig unterstützen und bietet Ihnen vor diesem Hintergrund mit der Online-Plattform "Familienkompass" die Möglichkeit, auf einfache und schnelle Art und Weise passgenaue Beratungs- und Unterstützungsangebote in Voerde und Umgebung zu finden.

Das hier hinterlegte Angebotspektrum reicht von der Schwangerschaft bis zum Schuleintritt des Kindes und umfasst Unterstützungs- und Hilfsangebote, Informationen zum Thema "Kindertagesbetreuung", gibt Einblick in mögliche finanzielle Hilfen sowie bzgl. Kontaktmöglichkeiten bei Fragestellungen in besonders schwierigen Lebenslagen.

Über die Umkreissuche können Sie den Radius der Suche einstellen. So werden Ihnen auch die Angebote der umliegenden Städte angezeigt.

Probieren Sie es einfach aus. Viel Spaß dabei!



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit



# Veranstaltungsübersicht Kinderferientage 2021

Jugendhilfeausschusssitzung  
am 02.06.2021



# *Kinderferientage 2021*

## Übersicht:

- Programm
- Kostenkalkulation
- Neu im Programm
- Vorstellung der Internetseite



# Kinderferientage 2021

## Übersicht Kinderferientage 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
5. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Filzen (2 x)	6. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Frankenhof	7. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Archäologischer Park Xanten	8. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Pokémon Go	9. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Stand up Paddeln (2 x)	10. Juli 2021 BSV Friedrichsfeld Bogenschießen	11. Juli 2021	1. Woche
Musikschule Voerde Kinderband		Pro Jugend e.V. Töpfern (3 Termine)	Pro Jugend e.V. Inlineskaten (Anfänger)		TV Voerde Fußball		
	Wasserfrosch Naturerlebnis Zu Besuch bei Hühnern, ...						
12. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Wunderland Kalkar	13. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Naturwildpark Granat	14. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Fahrradtour	15. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Speckstein (2 x)	16. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Kino-Nachmittag	17. Juli 2021	18. Juli 2021	2. Woche
	Wasserfrosch Naturerlebnis Insekten-Safari (1)	Pro Jugend e.V. Inlineskaten (Fortgeschrittene)	Pro Jugend e.V. Kinder Yoga	Pro Jugend e.V. Kino-Abend			
		Pro Jugend e.V. Töpfern (2. Termin)	Wasserfrosch Naturerlebnis Rotbach-Safari (1)	SV Spellen 1920 e.V. Taekwon-Do			
19. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Stand Up Paddeln (2 x)	20. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Geo-Caching (2 x)	21. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Bahia Bocholt	22. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Ketteler Hof	23. Juli 2021 Pro Jugend e.V. Kino-Nachmittag	24. Juli 2021	25. Juli 2021	3. Woche
Pro Jugend e.V. Inlineskaten (Anfänger)	Wasserfrosch Naturerlebnis Tierspuren-Detektive	Pro Jugend e.V. Inlineskaten (Fortgeschrittene)		Pro Jugend e.V. Kino-Abend			
26. Juli 2021	27. Juli 2021	28. Juli 2021 Stadt Voerde Survival Training am Tenderingssee (tägl. 10-13 Uhr) Bürgerstiftung KREAKTIV Mein Buch	29. Juli 2021	30. Juli 2021	31. Juli 2021 ASV Löhnen FINNE	1. August 2021 ASV Löhnen Stadtmeisterschaft	4. Woche
	Wasserfrosch Naturerlebnis Insekten-Safari (2)	Kanu-Club Friedrichsfeld Wasserspaß		ASV Löhnen Angeln am See			
		Wasserfrosch Naturerlebnis Rotbach-Safari (2)		Stadt Voerde Comic und Mangazeichnen			
		Wasserfrosch Naturerlebnis Auf den Spuren von Robin Hood					
2. August 2021	3. August 2021	4. August 2021 Stadt Voerde Voerder Sport-Camp SV Spellen 1920 e.V. BADMINTON... federleicht & schlagfertig!	5. August 2021	6. August 2021	7. August 2021	8. August 2021	5. Woche
	Tanzschule Rautenberg Mini Hip Hop						
	Tanzschule Rautenberg Videoclip-Dancing						
9. August 2021	10. August 2021	11. August 2021 Stadt Voerde Englisch Adventure Camp (tägl. 9-16 Uhr)	12. August 2021	13. August 2021	14. August 2021	15. August 2021	6. Woche
		FöV Bücherei Friedrichsfeld Ballonworkshop					



# Kinderferientage 2021

## Programmübersicht

### Städtische Veranstaltungen

1. Projektwoche „Survival Camp“ am Tenderingssee  
(5 Tage, jeweils von 10:00 – 13:00 Uhr)
2. Projektwoche „Voerder Sportcamp“  
(5 Tage, jeweils von 9:00 Uhr – 15:00 Uhr)
3. Projektwoche „English-Adventure-Camp“  
(5 Tage, jeweils von 9:00 Uhr – 16:00 Uhr)
4. Kreative Woche  
(5 Tage, jeweils von 10:00 – 15:00 Uhr)
5. Zirkustag  
(Tagesveranstaltung von 10:00 – 16:00 Uhr)

### Vereinsveranstaltungen/Pro Jugend

1. Fahrt zum Kettler Hof
2. Fahrt zum Bahia Bad Bocholt
3. Fahrt zum Frankenhof
4. 2x Filzen am Nachmittag
5. 2x Stand up paddeln
6. Fahrt zu Kernies Wunderland
7. Fahrt zum Archäologischen Park Xanten
8. Inliner Training für Anfänger und Fortgeschrittene
9. 2x Speckstein AG am Nachmittag
10. 2x Geo Gaching
11. 2x Kino-Nachmittag
12. 2x Kino-Abend
13. Kinder Yoga
14. Fahrradtour
15. Pokemon Go
16. Fahrt zum Naturwildpark Granat



# Kinderferientage 2021

## Programmübersicht

### Vereine

1. SV Spellen : Taekwon Do
2. SV Spellen: Badminton (5 Tage)
3. TC RW Möllen: Tenniscamp (1 Tag)
4. Tanzschule Rautenberg: Videoclip-Dancing
5. Tanzschule Rautenberg: Mini Hip Hop
6. Kanu-Club F´feld: Wasserspaß
7. ASV Löhnen: Angeln am See
8. ASV Löhnen: Projekt Finne (1 Tag)
9. ASV Löhnen: Stadtmeisterschaften
10. BSV F´feld: Bogenschießen
11. TV Voerde: Fußballtag

### Verbände/Fördervereine

1. Wasserfrosch Naturerlebnis: Insektensafarie
2. Wasserfrosch Naturerlebnis: Tierspuren Detektive
3. Wasserfrosch Naturerlebnis: Auf den Spuren von Robin Hood
4. Wasserfrosch Naturerlebnis: Rotbachsafarie
5. Wasserfrosch Naturerlebnis: Rotbach Safari
6. Wasserfrosch Naturerlebnis: Zu Besuch bei Hühnern
7. Musikschule Voerde: Projekt Kinderband
8. FöV Bücherei F´feld: Ballonworkshop
9. Bürgerstiftung Kreativ: Projekt „Mein Buch“





# Kinderferientage 2021

## Kostenkalkulation

Programm	Kosten
Vereinsveranstaltungen	ca. 5000,00 €
Städt. Veranstaltungen	ca. 15.300,00 €
Öffentlichkeitsarbeit, Domain	400,00€

Gesamtbudget für die Kinderferientage: 26.725,00 €

Bisherige geplante Ausgaben: 20.700,00 €



# Kinderferientage 2021

## Neu im Programm:

- Survival Training am Tenderingssee  
(klettern, Floßbau, Spuren lesen, Wasser gewinnen und aufbereiten u.v.m.)
- English-Adventure-Camp  
(Sprachunterricht mal anders. Neben vielen Fun-Sportarten, Teamsport, Zirkus usw. wird den Kindern die englische Sprache auf eine „sportliche“ andere Art nähergebracht)
- Ballonworkshop



# Kinderferientage 2021

## Anmeldung:

FERIENPROGRAMM ONLINE



### Ferienprogramm

leichte Verwaltung und begeisterte Mitarbeiter & Eltern

Verwaltung

Veranstalter

Eltern & Kinder

Kasse & Bürger

nupian Ferienprogramm

Zum zweiten Mal wird das Anmeldeverfahren, mithilfe der Software der Firma Nupian, online durchgeführt.

Am **17.06.2021** wird das Programm über Nupian veröffentlicht und die Kinder können sich entsprechend anmelden.

Am **24.06.2021** erfolgt die Auslosung der Plätze. (Sollten mehr Anmeldungen als Plätze vorliegen)